

## Berufsabschluss

# Industriemechaniker/-in (IHK)



Förderung über Bildungsgutschein möglich

## Was macht ein/-e Industriemechaniker/-in?

Industriemechaniker/-innen stellen Geräteteile, Maschinenbauteile und -gruppen her und montieren diese zu Maschinen und technischen Systemen. Anschließend richten sie diese ein, nehmen sie in Betrieb und prüfen ihre Funktionen. Auch passen sie bereits vorhandene Maschinen an neue betriebliche Anforderungen an. Zu ihren Aufgaben gehört zudem die Wartung und Instandhaltung der Anlagen. Treten bei deren Betrieb Fehler auf, so ermitteln sie die Störungsursache und führen Reparaturen aus. Dazu bestellen sie passende Ersatzteile oder fertigen diese ggf. selbst an, demontieren die Anlagen und bauen sie nach Fehlerbehebung wieder zusammen. Nach Abschluss von Montage- und Prüfarbeiten weisen sie Kollegen oder Kunden in die Bedienung und Handhabung ein.

## Wo und wie werden Sie später arbeiten?

Als Industriemechaniker/-in können Sie in Unternehmen nahezu aller Wirtschaftszweige tätig sein, z.B. im Maschinen- und Fahrzeugbau, in der Elektro- oder der Textilindustrie oder in der Holz und Papier verarbeitenden Industrie. In der Regel ist Ihr Arbeitsplatz in Fabrikhallen oder in einer Werkstatt. Wenn Sie z.B. bei einem Maschinen- oder Anlagenbauunternehmen in der Montage oder Wartung arbeiten, sind Sie an wechselnden Arbeitsorten in den Betrieben der Kunden tätig, ggf. auch im Ausland. Sie arbeiten bei der Herstellung von Kleinstteilen mit Werkzeugen wie Feilen, Sägen oder Schweiß- bzw. Lötgeräten, gleichzeitig gehört der Umgang mit computergesteuerten CNC-Maschinen zu Ihrem Berufsalltag. Am Computer erstellen Sie Arbeitspläne oder technische Unterlagen und führen auch Berechnungen durch. Die Arbeit in Werkhallen geht oft mit Belastungen durch z. B. Lärm oder Staub einher. Sie arbeiten häufig in Wechselschicht, auch nachts und an Wochenenden.

## Was bringen Sie mit?

Zu den formalen Zugangsvoraussetzungen gehören:

- Hauptschulabschluss oder Eignungsfeststellung, z.B. in einem der PROFIL-Angebote der Bfz-Essen GmbH
- Bewerbungsgespräch in der Bfz-Essen GmbH

## Persönlich sollten Sie sich in diesem Profil wiederfinden:

- Interesse an Technik
- Interesse am Umgang mit technischen Geräten, Maschinen und Anlagen
- Handwerkliches Geschick (z. B. beim Montieren von Baugruppen zu Maschinen)
- Sorgfalt (z. B. beim Warten und Instandsetzen von Maschinen, bei der Auswerten technischer Unterlagen und der Durchführung von Qualitätskontrollen)



## Was die Bfz-Essen GmbH zusätzlich auszeichnet:

- Über 40 Jahre Erfahrung als überregionaler Bildungsdienstleister
- Enge Zusammenarbeit mit Unternehmen garantiert große Arbeitsmarktnähe
- Überregionales Angebot durch landesweite Weiterbildungskooperationen mit Partnerbetrieben



Die Bfz-Essen GmbH unterzieht sich regelmäßig einer Überprüfung durch unabhängige Qualitätsexperten und ist nach DIN EN ISO 9001 zertifiziert. Wir als Träger sowie unsere Maßnahmen sind nach AZAV zugelassen: damit sind unsere Angebote über Bildungsgutschein förderbar. Wir bieten einen zusätzlichen Mehrwert durch zahlreiche weitere zertifizierte Maßnahmen.

### Unser Service für Sie

Unser Haus ist Mo - Do 08:00 - 16:00 Uhr / Fr bis 15:00 Uhr für Sie geöffnet. Für eine individuelle Fachberatung leiten unsere Kolleginnen im Kunden-Center Sie gern an die Fachverantwortlichen im Haus weiter. Rufen Sie uns an!

**bfz-essen.de**  
info@bfz-essen.de

**0800 2393-773**  
Gebührenfreie Service-Hotline

Wir sind auch auf:



Bfz-Essen GmbH  
Karolingerstraße 93  
45141 Essen

Tel.: 0201 3204-0  
Fax: 0201 3204-685

Ein Unternehmen der  
**EABG GRUPPE**

Rev. 10 / 19.11.2018

## Wie sind die zeitlichen Rahmenbedingungen und Abläufe?

Die Umschulung dauert 28 Monate, inklusive einer 8-monatigen betrieblichen Trainee-Phase und ist als Vollzeitmaßnahme konzipiert.



**Dieser Abschluss kann auch in Form einer Stufenqualifizierung erworben werden. Sprechen Sie uns an!**

## Welche zentralen Schulungsinhalte erwarten Sie?

Der vorgeschriebene Ausbildungsrahmenplan umfasst im Wesentlichen folgende Themen:

- Arbeitsplanung und -organisation
- Qualitätssicherung
- Manuelle Grundfertigkeiten
- Technologie
- Herstellen, Montieren und Demontieren von Bauteilen, Baugruppen und Systemen
- Sicherstellen der Betriebsfähigkeit von technischen Systemen
- Instandhalten von technischen Systemen
- Steuerungstechnik, einschließlich elektrotechnischer Komponenten



**Zusatzqualifikation für Digitalisierung und Industrie 4.0: Additive Fertigungsverfahren**

## Was sind die Eckpunkte unseres Ausbildungskonzepts?

Unser Bildungsansatz beruht auf zwei Säulen:

- **Für jeden nur das Passende:** Vor Beginn einer Maßnahme erörtern wir mit Ihnen gemeinsam in einem ausführlichen und individuellen Beratungsgespräch, welches Berufsfeld das richtige für Sie ist und welche Fördermöglichkeiten und Voraussetzungen es gibt.
- **Aktives Lernen in Theorie und Praxis:** Im theoretischen Unterricht in unseren Schulungsräumen vermitteln wir Ihnen relevantes Fachwissen, welches Sie in Form von Gruppenarbeit, Selbstlernphasen oder praktischen Übungen anwenden und vertiefen. Hiermit werden Sie auf das eigenverantwortliche Lernen im späteren Berufsleben vorbereitet. Ein weiterer großer Teil der gesamten Ausbildungszeit entfällt auf betriebliche Trainee-Phasen. Die Unternehmen sind so an der Entwicklung potenzieller Nachwuchskräfte beteiligt. Sie selbst erhalten frühzeitig einen Einblick in den Berufsalltag und können sich einem möglichen Arbeitgeber empfehlen.

## Was bieten wir darüber hinaus?

Neben der fachlichen Ausbildung unterstützen wir Sie auf Ihrem Weg in Ihre berufliche Zukunft durch:

- Gezielte Prüfungsvorbereitung
- Bewerbungstraining und Vermittlungscoaching
- Praxisbezogene Fortbildungsmodulare zur Ergänzung vorhandener Kenntnisse und Erfahrungen
- Attraktive Räumlichkeiten, modernste Ausstattung und einen zentralen Standort